

Planzeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung

- NA Allgemeines Wohngebiet
- M Mischgebiete
- K Kerngebiete

Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baugrenzen

- 1 Anzahl der Vollgeschosse (Höchstmaß)
- 1.3 Grundflächenzahl
- 1.3 Geschosshöhenzahl
- o offene Bauweise
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher baulicher Nutzung

Bauliche Anlage und Einrichtungen für den Gemeinbedarf

- allgemeinbildende Schule

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- Hoch-/Tiefgarage
- Fuss- und Radweg
- Sichtdreieck

Grünflächen (Paragraph 9 (1) Nr.15 BauGB)

- öffentliche Grünflächen
- Waldfläche
- Anpflanzung
- Anpflanzungsbäume

Sonstige Festsetzungen

- Bach
- mit Geh-,Fahrrad- und Leitungsrchten zu belastende Flächen
- Geltungsbereich der Teiländerung

Der Rat der Stadt Melle hat in seiner Sitzung am 28.03.1989 die Aufstellung dieses Plans beschlossen.

Melle, 28.03.2000 L.S. gez. Stock Bürgermeister

Der Entwurf des Bebauungsplans wurde vom Baudezernat der Stadt Melle ausgearbeitet.

Melle, 28.03.2000 gez. Buschhausen Stadtbaurat

Der Rat der Stadt Melle hat in seiner Sitzung am 28.03.1989 dem Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 02.10.1999 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung haben vom 12.10.1999 bis 12.11.1999 gemäß § 32 BauGB öffentlich ausliegen können.

Melle, 28.03.2000 L.S. gez. Stock Bürgermeister

Der Rat der Stadt Melle hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 32 BauGB in seiner Sitzung am 28.03.2000, als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Melle, 28.03.2000 L.S. gez. Stock Bürgermeister

Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am ortsüblich bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am ortsüblich bekannt gemacht worden.

Melle, L.S. gez. Stock Bürgermeister

Innereinhalt eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB nicht geltend gemacht worden (§215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB).

Melle, L.S. Bürgermeister

Innereinhalt von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist eine Verletzung von Mängeln der Abwägung nicht geltend gemacht worden (§ 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB).

Melle, L.S. Bürgermeister

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte V 2006/82 Liegenschaftskarte: Stadt Melle Flur 2.3.5.10 Maßstab: 1:1000 Die Verwirklichung ist nur für eigene, nichtverpflichtende Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes vom 2.7.1985, Nds. GVBl. S. 197, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.9.1989, Nds. GVBl. S. 345).

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom 29.01.1982. Sie sind hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen genehmigungsfähig. Die Übersichtsplatte der neu zu bildenden Grenzen in der Ortskarte ist ebenfalls möglich.

Ortskarte, den 29.01.1982 L.S.

Der Entwurf des analogen Bebauungsplans wurde digital umgesetzt von: zoonaga Gesellschaft für Geoinformationssysteme mbH Breiter Straße 51 49324 Melle Telefon: 05422/9629-0 Fax: 05422/9629-20

Übersichtskarte Maßstab: 1:5000

Stadt Melle

Bebauungsplan

"Grönerberger Str. - 2. Teiländerung"

Stadtteil: Melle-Mitte

Maßstab 1 : 1000

